

Startschwierigkeiten V10 nach mehr als 3 Stunden Pause

Beitrag von „Sportsguy“ vom 25. April 2011 um 09:49

Hallo Treg - Gemeinde,

bin jetzt auch V10 Besitzer, Motor original, kein Tuning.

Mir ist aufgefallen, dass es beim ``Kaltstart`` zu Schwierigkeiten kommt: Ich glühe vor, starte, und nach 1 Sekunde ``säuft`` der Motor mit Klappern ab. Das ganze wiederhole ich 2 bis 3 Mal, dann funktioniert und alles ist normal. Danach funktioniert das Starten auch wieder problemlos, ausser ich stehe mehr als 3 Stunden, da fängt das Ganze dann wieder langsam an

Hat jemand von Euch eine Idee, was das sein könnte? Habe auch die alte Software noch drauf ...

Danke und LG
Jopo

Beitrag von „alevuz“ vom 29. April 2011 um 12:26

Hallo,

Wenn du mal in den Motorraum hineinschaust kann da schon so einiges dazu beitragen daß dieses Teil nicht startet.

Wenn du mal aus deinen mondänen Wohnorten ins schnöde Wiesing / Tirol zurückkehren solltest würde ich mal zum Strasser / Brixlegg oder zum Picker / Schwaz fahren, da wird Dir sicher geholfen !

Grüße *alevuz*

Beitrag von „Husky“ vom 29. April 2011 um 12:45

Hallo, so etwas ähnliches habe ich bei meinem auch, es tritt aber erst auf, wenn er über Nacht steht: Es passiert wie folgt: Ich drück den Startknopf, er glüht vor, startet und springt sofort an. Er läuft ca.3 Sekunden einwandfrei rund und hält Drehzahl konstant. Dann fällt Drehzahl ab, läuft unrund, wenn es draussen kalt ist, geht er aus. Wenn es über 0 Grad hat, wie jetzt, fängt er sich wieder, regelt kurz hoch und läuft dann super.

Ich beobachte das seit letztem Herbst, bin noch nicht dahintergekommen. Kraftstoffversorgung und Glühanlage hab ich komplett durchgeprüft, daran liegt es nicht.

Es ist, wie wenn evtl. nach langem Stehen der Kraftstoff zurückläuft und eine Luftblase mitkommt. Hab auch mal gelesen, dass an den Pumpe-Düse etwas undicht sein kann, dass sich der Kraftstoffdruck im Stand abbaut.

Vielleicht kommen wir gemeinsam weiter, möchte noch ein paar Tests machen.

Dazu sollte ich wissen: Läuft das beim Starten bei deinem ganz genau so ab, wie ich es oben beschrieben habe?

Wäre für eine Antwort dankbar, vielleicht kriegen wir es noch raus.

Gruss aus Schwaben Franz

Beitrag von „alevuz“ vom 29. April 2011 um 18:20

Hallo, Lass einfach mal den Fehlerspeicher auslesen, und mach mal ein wenig mehr Angaben zum Fzg. Wenn du Glück hast ist der Fehler irgendwo abgelegt und es ist eine Kleinigkeit (irgendein Sensor oä.), wenn Du Pech hast suchen die sich dumm und dümmer und bauen Dir schnell dabei den Motor und das Getriebe aus. Dabei kommt er dann oft zur VOWA nach Innsbruck da die dort die Spezial Scherenbühne haben um das Teil inkl. Automat auszubauen. Diese Werkstatt hat auch mehr Erfahrung mit dem Teil - da es doch recht wenige V10's in Tirol / Unterland gibt. Meiner war auch schon mal dort und die Jungs arbeiten recht ordentlich (Aktion 90D7). Vorab würde ich folgendes kontrollieren: Sämtliche "sichtbaren" Schläuche auf Marderbisse, Undichtigkeiten etc. Wurde das Fzg regelmässig gewartet ? Wenn du oft in IT tanken solltest (auf dem Weg von oder nach Monte Carlo 😊) würde ich auf jeden Fall die Dieselfilter auf Wasser überprüfen lassen - obwohl er eigentlich einen Sensor dafür haben sollte. Ob eine undichte PD Einheit ausreicht um einen V10 kurzzeitig zu ermorden würde ich mich nicht getrauen zu behaupten, eigentlich kommt dieses kurzzeitige Absterben einem "Abstellen" des Motors gleich und muss (müsste) somit eine Unterbrechung der Dieselfuhr zur Folge haben. Sonst kann man ja eigentlich einen Diesel nicht abstellen (Klugscheisser Modus AUS !!). Evt. machen Dir auch die Saugrohrklappen kurz zu weil Dir Unterdruck fehlt.....könnte dann eine undichte Vakuumpumpe sein (ist jedoch eine reine Vermutung !!)

Wie Du (leider) erkennen kannst gibt es bei diesem Motor sehr viele Möglichkeiten sich eine Krankheit einzuhandeln da fast der ganze Krempel doppelt verbaut ist - auf der anderen Seite ist es aber auch ein sehr "nettes" Spielzeug..... Sg aus dem Unterland *alevuz*

Beitrag von „alevuz“ vom 1. Mai 2011 um 16:46

Zitat von alevuz

Evt. machen Dir auch die Saugrohrklappen kurz zu weil Dir Unterdruck fehlt.....könnte dann eine undichte Vakuumpumpe sein (ist jedoch eine reine Vermutung !!)*

Hallo,

Das war Quatsch von mir, die werden elektrisch angesteuert- aber die AGR Ventile nebenbei werden evt. so angesteuert oder geregelt. Nimm mal die Motorabdeckung ab und kontrollier die ganzen Schläuche evt. ist nur einer ab oder die AGR Regelventile sind im Eimer - wenn ja müssten auch die Abgaswerte "schlecht" sein oder werden..... Wenn er 3 Sekunden normal läuft und dann "zurückregelt" und abstirbt , was meiner ja auch macht nur nicht bis zum Stillstand dann könnte es mit der Leerlaufregelung und der Laufruheregung zusammenhängen. Lade dir mal irgendwo SSP 303 + 304 runter und besorg dir Chips und Cola zum Lesen ! Dies sind wieder nur reine Vermutungen von mir - leider ist der Motor so was von kompliziert und von Laien (und teilweise auch von Mechatronikern) nicht einfach zu verstehen. Schöne Grüße *alevuz*

Beitrag von „Sportguy“ vom 11. Mai 2011 um 23:03

Hallo Leute,

zuerst mal an Franz aus dem Schwabenlände: Im Moment läuft alles top, egal wo und wie ich starte. Ich denke, es hatte was mit dem Kraftstoff und dessen Filter zu tun, oder mit der Batterie . so dumm es auch klingt

@alevuz:

Freut mi, wieder mal ein Tiroler 😄 Woher bist denn? Ja, bin leider selten in Tirol, aber wenn, dann meld i mi mal. Wird wieder Ende Juni sein.

Trotzdem Danke für Eure Kommentare.

LG Jopo

PS.: Im Moment denke ich, der T steht schief Sensor oder sonstwas, er senkt sich auch nicht mehr ganz ab bei Schliessen ach ja, das 95% Auto 😄